Erste Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

№ 262. Dienstag den 18. September 1888. 82. Jahrgang.

Marine.

* Aus Wilhelmshaven, 16. September, wird uns geschrieben:

Die Ovation, welche dem commandirenden Admiral Grafen v. Monts gestern, anläßlich seines Scheidens von hier, seitens der Stadt gebracht worden, nahm einen höchst feierlichen und großartigen Charakter an, aus welchem so recht hervorging, in welch hohem Maße der Admiral als langjähriger Chef der Marinestation und Höchstcommandirender von Wilhelmshaven sich die Liebe und Sympathien der gesammten Einwohnerschaft erworben hat. Der Fackelzug, welcher dem hochverdienstvollen Herrn gebracht wurde, fiel sehr glänzend aus und fand eine außerordentliche Betheiligung. Die Straßen, durch welche sich der imposante Zug bewegte, waren prachtvoll durch Transparente, bengalische Flammen &c. illuminirt. Der Zug enthielt unter anderen Ausschmückungen drei Triumphwagen. Der imposante Zug wurde durch 5 Vorreiter eröffnet; dann folgten als sehr originelle Gruppe ca. 30 Dreiräder, deren Fahrer eine schwarz-weiße Schärpe und Fackeln trugen. Sämmtliche Spielleute des kaiserl. Seebataillons marschirten dem Kriegerverein voran, die Capelle der 2. Matrosendivision den übrigen Vereinen und Corporationen. Der Zug bewegte sich durch die Hauptstraßen, die noch den reichen Schmuck von dem Kaisertage am 12. September trugen, nach dem Stationsdienstgebäude, der bisherigen Wohnung des Admirals. Graf v. Monts erschien, als der Zug Aufstellung vor dem Portal genommen hatte, mit seinen hohen zahlreichen Orden angethan, mit seinen Adjutanten.

Herr Bürgermeister Oeken hielt eine warme von Herzen kommende und zu Herzen gehende Ansprache an Se. Excellenz, in welcher er den tiefempfundenen Dank der gesammten Stadt ausdrückte für die großen Verdienste, welche sich der Admiral während seines langjährigen Schaffens um Wilhelmshaven erworben habe. Nur das Bewußtsein, daß Se. Excellenz die höchste leitende Stellung in der Marine einzunehmen berufen sei und somit die Möglichkeit gegeben, auch ferner mit ihr im Connex zu bleiben, lindere den Schmerz, den alle Einwohner bei dem Scheiden empfänden. Desgleichen gedachte der Redner der Gemahlin des Admirals, welche stets bereit gewesen, die Noth der Armen und Bedrängten zu lindern, und schloß mit einem Hoch auf das scheidende allverehrte und geliebte Ehepaar. Se. Excellenz antwortete hierauf: Er sei aufs Tiefste bewegt und zugleich aufs Höchste überrascht und erfreut über die ihm dargebrachte Ovation und danke dem Bürgermeister für die herzlichen Worte. Er glaube in Dem, was er für Wilhelmshaven gethan, seine Schuldigkeit gethan zu haben und nehme den Dank deshalb auch für sich in Anspruch: Wenn es ihm vergönnt gewesen wäre, an diesem Werke mehr geleistet zu haben, wie seine Vorgänger, so habe dieses seinen Grund darin, daß er schon mit dem Schöpfer der Marine, dem hochseligen Prinzen Adalbert, zusammen an den Plänen zu dem Kriegshafen habe arbeiten können, ehe noch ein Spatenstich zu dem großen Werke gethan. Daß Wilhelmshaven in der kurzen Zeit aber einen so herrlichen und großartigen Aufschwung genommen habe, habe in erster Linie seinen Grund in dem ausgesprochenen patriotischen Geiste, der Reichs- und Königstreue der Bürgerschaft, welche er namentlich während der Anwesenheit Sr. Majestät, in dem schönen Empfange, welchen ihm die Stadt bereitet habe, so recht erkannt habe. Er habe daher auch nicht verfehlt, Sr. Majestät diese treuen Gesinnungen der Einwohnerschaft zu versichern, worüber Se. Majestät sehr erfreut gewesen und anerkennende Worte darüber geäußert habe. Wilhelmshaven möge fortfahren, solche reichstreuen Gesinnungen weiter zu hegen, wodurch es so groß geworden und seine Zukunft selbst in der Hand habe. Er werde auch fernerhin ein warmes Interesse für die Stadt hegen und ihr Wohl werde ihm stets am Herzen liegen. Die stets bewiesene Reichstreue der Stadt sei ihm der schönste Dank für Das, was er für Wilhelmshaven habe thun können. Er fasse auch die ihm gebrachte Ovation als eine aus diesem Geiste heraus entstandene auf. „Versprechen Sie mir, diesen Geist hochzuhalten!" Graf v. Monts schloß seine mit bewegter Stimme gesprochene Rede mit einem begeisterten Hoch auf den Kaiser.

Graf von Monts und Frau Gemahlin sind heute nach Berlin, ihrem jetzigen Domicil, abgereist, von zahlreichen Freunden zur Bahn geleitet. Das Coupé vermochte kaum die prachtvollen Blumenspenden zu fassen, welche dem verehrten Paare von allen Seiten gebracht wurden.

* Wilhelmshaven, 16. September. Die auf der kaiserlichen Yacht „Hohenzollern" abgehaltene Kritik über den Ausfall des Angriffs des feindlichen Geschwaders auf Wilhelmshaven am 12. September lautet einstimmig dahin, daß die feindliche Flotte glänzend abgeschlagen und Wilhelmshaven effectiv uneinnehmbar sei.

* Kopenhagen, 12. September. Am Sonnabend Vormittag lief hier die neugebaute Corvette „Valkyrien", deren Modell in der Ausstellung des Seeministeriums die allgemeine Aufmerksamkeit erregte, auf der Orlogswerft in Gegenwart des Königs, der Königin und der ganzen königlichen Familie und eines sehr zahlreichen Publicums vom Stapel. An der Landungsstelle paradirte die Seeofficierschule; eine Ehrenwache von Marinesoldaten mit Musikcorps paradirte auf dem Quai, wo sich auch das Seeofficiercorps befand. Der See- und der Kriegsminister, der Minister des Auswärtigen, mehrere Herren vom diplomatischen Corps, der commandirende General Kaufmann, viele Landofficiere und die vornehmsten bürgerlichen Beamten wohnten der Feier bei. Die königlichen Herrschaften wurden vom Marineminister und den Beamten der Werft rund um das auf der Helling stehende Schiff geführt und begaben sich hernach in das Königszelt, welches auf dem Quai, mit der dänischen und griechischen Königsflagge verziert, aufgerichtet war. Der Propst des Holms, Dr. Rördam, hielt, alter Sitte gemäß, eine Rede mit Gebet, erinnerte, daß der Name des Schiffes aus ehemaligen Zeiten Tapferkeit für Dänemarks Ehre und Glück bezeuge, und wünschte, daß es sich mit seiner Besatzung des Meeres würdig zeige. Darauf wurde das Fahrzeug von seinen Stützen gelöst und setzte sich unter Salut von der Batterie Sixtus und der Uebungsescadre und dem Hurrahrufen und Hütleschwenken der Zuschauer schlank und schön in Bewegung. Die königliche Familie fuhr unter erneuten Zurufen des Publicums in ihrer Schaluppe ab. Der Kiel dieses Schiffes ist am 27. October 1886 gelegt worden. Es ist nach hiesigen Verhältnissen sehr groß — das Deplacement 2900 Tons — und wird das schnellste größere Schiff sein, das jemals auf der dänischen Orlogswerft und überhaupt auf einer skandinavischen Werft gebaut ist; denn die Fahrt wird auf 17 Knoten angegeben.

Vermischtes.

— Berlin, 16. September. Se. Majestät der Kaiser kam aus dem Manöverterrain heute Mittag nach dem Marmor-Palais, nahm einige Vorträge entgegen, erledigte Regierungsangelegenheiten und ertheilte Audienz. Auch empfingen die kaiserlichen Majestäten den Besuch einiger Fürstlichkeiten. Um 5 Uhr 40 Min. kommen Ihre Majestäten der Kaiser und die Kaiserin von Potsdam nach Berlin, um an dem Diner Theil zu nehmen, welches um 6 Uhr in der Bildergalerie des hiesigen königlichen Schlosses stattfindet. Zu demselben sind circa 100 Einladungen ergangen. Unter den geladenen Gästen befinden sich die zur Zeit hier anwesenden königlichen Prinzen, die zu den Herbstmanövern eingetroffenen fremden Fürstlichkeiten nebst Gefolge und Ehrendienst und einige andere Personen. Soweit bis jetzt bekannt, wird Se. Majestät der Kaiser im hiesigen königlichen Schlosse übernachten und sich morgen früh mit den fremden Fürstlichkeiten, seiner militairischen Begleitung, den fremdherrlichen Officieren und dem Gefolge der fürstlichen Gäste mit Extrazug vom Bahnhof Friedrichstraße aus wieder in das Manöverterrain begeben. — Se. königliche Hoheit der Prinz Heinrich begab sich heute Vormittag nach Potsdam und stattete dort Ihrer Majestät der Kaiserin Friedrich einen Besuch ab. — Se. Hoheit der Fürst von Hohenzollern besuchte gestern Nachmittag das Mausoleum zu Charlottenburg, um dort am Sarge weiland Sr. Majestät des Kaisers Wilhelm's I. einen Kranz niederzulegen. Heute Vormittag besuchte Höchstderselbe nach dem Gottesdienste die Kunst-Ausstellung. — Die zur Zeit hier anwesenden fremden Fürstlichkeiten begaben sich heute Mittag, nachdem dieselben zuvor dem Gottesdienste im Dom und in der katholischen St. Hedwigskirche beigewohnt hatten, nach Potsdam, um den kaiserlichen Majestäten, der Kaiserin Friedrich und Ihrer königlichen Hoheit der Prinzessin Friedrich Karl Besuch abzustatten.

— Wir lesen in der „Neuen Züricher Zeitung": Der Kleine Rath des Cantons Graubünden hat an sämmtliche Gemeindevorstände und Einwohner des Cantons die Aufforderung erlassen, Hand zur Auffindung des vermißten Dr. med. Victor Schieck aus Döbeln zu bieten. — Ueber das Verschwinden Schieck's erfährt der „Freie Rhätier" noch das Folgende: Schieck übernachtete zum letzten Male in Mals (Tirol), wo ein unbekannter Reisegefährte sich ihm beigesellte. Seit der Zeit wurde Schieck nicht mehr gesehen. Man glaubt an ein Verbrechen. Der Bruder Schieck's verfolgt die Route, die der Verunglückte zu machen gedachte.

Aus dem Statistischen Amt.

* Leipzig. 37. Woche vom 9. Septbr. bis 15. Septbr. 1888. Lebendgeboren: männlich 62, weiblich 47, zusammen 109. Todtgeboren: 7. Verstorben: männlich 28, weiblich 34, zusammen 62; dies giebt 17,7 pro Mille und Jahr. Unter den Verstorbenen waren 31 Kinder von 0—2 Jahre und 4 von 2—5 Jahre alt. In der inneren Stadt starben 5, in der äußeren 54, Ortsfremde in Krankenhäusern 3.

Todesfälle kamen vor an: Diphtheritis 3, Keuchhusten 1, Lungenschwindsucht 5, Lungen- und Luftröhrenentzündung 2, anderen Krankheiten der Athmungsorgane 2, Gehirnschlag 2, Darmkatarrh 13, Brechdurchfall 3, allen übrigen Krankheiten 27, durch Selbstmord 2, Verunglückung 2.

Königlich sächsisches Standesamt Leipzig.

Aufgeboten wurden in der Zeit vom 10. bis mit 15. September 1888:

Thorner, Bernhard, Kaufmann in Berlin, mit Benger, Bertha, hier. — Ruhland, Friedrich Richard, Schreiber hier, mit Leich, Anna Therese, in Herrengosserstedt. — Scharffer, Ernst Emil Carl, Schriftsetzer, mit Kammerlöwe, Lina Franziska, hier. — Schleiter, Friedrich Wilhelm Gottlob, Monteur, mit Zeppich, Clara Mathilde Luise, hier. — Buch, Friedrich Carl Richard, Kutscher, mit Thamm, Anna Caroline, hier. — Buchmann, Ernst Hermann, Maurer, mit Merzschky, Friederike Emilie, hier. — Lange, Gustav Otto, Mechaniker, mit Erhardt, Magdalene Pauline, hier. — Vogel, Friedrich August Oswald, Maschinen-Bauarbeiter, mit Fischer, Luise Marie, hier. — Herbig, Hermann Georg Berthold Felix, Juwelier-Director in Holzengel, mit Lepold, Marie Emilie, hier. — Taeler, Franz, Bäcker hier, mit Sieler, Amalie Minna, in Baalsdorf. — Dömmich, Friedrich Hermann, Schlossermeister hier, mit Melzer, Emma Marie, in Oberalbersdorf. — Wendler, Oswald, Buchbinder in Volkmarsdorf, mit Scheffler, Marie Caroline Friederike, hier. — Jacoby, Carl August Friedrich, Buchbinder hier, mit Richter, Anna Marie, in Eilenburg. — Müller, Heinrich Oswald, Markthelfer, mit Winter, Amalie Emilie, hier. — Wertheim, Hugo, Kaufmann, mit Pägner, Anna Ida, hier. — Schmidt, Richard Alfred Felix, Commis, mit Meyer, Johanna Martha, hier. — Harloff, Christian Johann Joachim Christoph, Maurer, mit verwittwete Schumann, geb. Gademann, Auguste Luise Pauline, hier. — Heyne, Wilhelm Moritz Theodor, Markthelfer, mit Müller, Anna Amalie, hier. — Hoffmann, Gustav Hermann, Kaufmann, mit Fischer, Hedwig, hier. — Gräfner, Max, Commis, mit Lunger, Friederike Anna, hier. — Fleischer, Wilhelm Eduard, Kaufmann, mit Lorenz, Antonie Dorothee Charlotte, hier. — Bighetti, Antonio Cesare, Koch in Zölig, mit Luther, Therese Marie, hier. — von Löben, Hugo, königl. sächsischer Regierungsrath, mit verwittwete Neumeister, geb. von Gontard, Maria Magda Hedwig, hier. — Jaeckel, Oswald Heinrich Gustav, Schriftsetzer, mit Reinhardt, Anna Ernestine, hier. — Sommer, Carl Gustav Adolph, Stuckateur, mit Glaser, Anna, hier. — Arnold, Christian Traugott, Maurer, mit Wildenhain, Emma Louise, hier. — Marterlose, Karl, Handarbeiter, mit Weiß, Margaretha, hier. — Ehnert, Karl Hermann, Postcassirer in Dresden, mit Hüller, Ida Selma, hier. — Vollhardt, Wilhelm, Tischler hier, mit Rolden, Louise Catharine Selma, in Gohlis. — Hohmann, Wilhelm Theodor Franz, Schriftsetzer hier, mit Bohkranz, Marie Auguste Therese, in Neustadt. — Hammer, Paul Adolf Ernst, Buchbinder hier, mit Scheller, Bertha Wilhelmine, in Eutritzsch. — Seyde, Max Georg, Kaufmann, mit Haubold, Emma Elisabeth, hier. — Köppel, Gustav Emil, Versicherungsbeamter, mit Fechenbach, Clara Maria Louise, hier. — Linke, Emil Alwin, Chemiker hier, mit Strieter, Helene Ida, in Connewitz. — Stämmler, Wilhelm Ludwig Otto Georg, Pastor in Wurzen, mit Voigt, Louise Laura Emilie Clara, hier. — Vogel, August Max, Hülfsbremser hier, mit Bauer, Catharine Wilhelmine Emma, in Eisenach. — Höhn, Karl Gotthilf, Arbeitsbursche, mit Stiebel, Johanna Karoline, hier. — Kubisch, August Hermann, Bäcker, mit Krambaar, Martha Auguste Minna, hier. — Reinecke, Richard Gustav Oskar, Kaufmann, mit Schlüßler, Sidonie Emma, hier. — Junghanns, Hermann Theodor, Oberlehrer, mit verwittwete Rabe, geb. Rudrich, Auguste Marie, hier. — Weber, Emil Bruno, Schachtwirth, mit Hertz, Helene Mathilde, hier. — Leiberitz, Johann Gustav Max, Kaufmann, mit Lübbecke, Emil Martha Lina, hier. — Weller, Franz Hermann Carl, Kaufmann, mit Küchler, Louise Eugenie, hier. — Ludow, Friedrich Wilhelm Otto, Bremser, mit Krehner, Wilhelmine Auguste, hier. — Eckert, Emil Gottlob Hugo, Hülfsheizer-mann an der Staatsbahn, mit Möbius, Wilhelmine Marie, hier. — Klemstedt, Wilhelm August Christian Georg Jacob Friedrich, Portier, mit verw. Strecker, geb. Becher, Klara Friederike Anna, hier. — Knabe, Friedrich Emil, Hülfstelegraphist in Neustadt b. L., mit Wilde, Friederike Anna, hier. — Fricke, Georg, Commis, mit Hänel, Marie Constanze, hier. — Förste, Wilhelm Otto, Tischler, mit Petermann, Auguste Emilie, hier. — Seilerth, Theodor Otto, Architekt und Maurermeister, mit Dörfer, Emilie Pauline, hier. — Lehmann, August Hermann, Schneider, mit Wachtel, Anna Alma Amalie Marie, hier. — Lerche, Ernst Albin Bruno, Lithograph, mit Andres, Anna Rosa, hier. — Pfaff, Ljudomir, Buchbinder, mit Pohl, Natalie Louise, hier. — Engemann, Ernst Richard, Buchbinder hier, mit Dreßler, Henriette Caroline Alwine Emma in Neureudnitz. — Dutschke, Karl Hermann, Fabrikarbeiter, mit Kietz, Bertha Anna, hier. — Kröber, Friedrich Alwin, Markthelfer, mit Preil, Maria Auguste, hier. — Bautzkus, Carl Heinrich, Brauer in Neureudnitz, mit Grobbe, Amalie Bertha, hier. — Minzlaff, Carl August, Kürschnermeister in Lützen, mit verw. Mortirer, geb. Wachs, Henriette Louise, hier. — Schuster, Gustav Emil, Versicherungs-Beamter, mit Kunze, Clara, hier. — Groschner, Friedrich Gustav, Seilermann, mit verw. Weißenborn, geb. Heinze, Selma Franziska, hier. — Nitschwitz, Max, Agent, mit Langer, Auguste Agnes, hier. — Gramß, Carl Friedrich Theodor, Schlossermeister in Stettin, mit Appelt, Marie Emma, hier. — Münch, Johann August, Handarbeiter, mit Böttcher, Anna Pauline, hier. — Burgfried, Christoph Heinrich, Schlosser, mit Kietz, Johanna Maria Louise, hier. — Ulbricht, August Hermann, Markthelfer hier, mit Schaupel, Antonie Helene in Neustadt. — Conrad, Christoph Albert Franz, Architekt, mit Moritz, Martha Elisabeth, hier. — Matthes, Franz Emil, Fleischer hier, mit Müller, Marie Lina in Lindenau. — Meyer, Friedrich Hermann, Schuhmacher in Volkmarsdorf, mit Richter, Pauline Minna, hier. — Schneider, Alfred Arthur, Tapezierer, mit verw. Ott, geb. Koch, Luise Lina, hier. — Fenstel, Franz Louis, Schreiber, mit Päßler, Minna Emilie, hier.

Zusammen 70 Aufgebote.

Eheschließungen wurden in der Zeit vom 11. bis mit 15. September 1888 angemeldet:

Meyer, Johann Wilhelm, Kutscher, mit verw. Brendel, geb. Emmert, Johanne Henriette Louise, hier. — Marold, Hermann Albin, Kutscher, mit Schmunz, Amalie Auguste, hier. — Lindner, Carl Otto, Schlossermeister in Gohlis, mit Taubert, Auguste Louise, hier. — Leuk, Otto Wilhelm, prakt. Arzt, Dr. med. in Köpschenbroda, mit Beerend, Paula Franziska Anna Philippine Henriette Magda Frida, in Friedrichs-Tanneck. — Seibel, Max Heinrich Otto, Glaser in Eutritzsch, mit Winkler, Marie Emma, hier. — Hebel, Richard Wilhelm Max, Mechaniker, mit Hahn, Clara Anna, hier. — Pohan, Anton, Kutscher hier, mit Richter, Emilie Marie, in Zörbig. — Rabitzsch, Friedrich Leopold Paul, Kaufmann, mit Mahler, Johanne Henriette Therese, hier. — Hager, Johannes Max, approb. Arzt, Dr. med., mit Schneider, Alice Blandine, hier. — Schicker, Adam Albin, Bahnarbeiter, mit Weise, Minna, hier. — Grahle, Friedrich Hermann, Tischler hier, mit Krasse, Marie Lina, in Liebertwolkwitz. — Neumann, Albert Eduard, Mühlenbesitzer in Weißenburg, mit Grabel, Bertha Hedwig, hier. — Hille, Friedrich Otto, Schneider, mit Prezsch, Emma Emilie, hier. — Müller, Friedrich Oskar, Markthelfer, mit Noack, Alwine Louise, hier. — Gaißer, Josef Anton, Maler in Merseburg, mit Uhlich, Johanna Therese Anna, hier. — Göpel, Gottfried Hermann, Schneidermüller in Lindenau, mit Schubert, Amalie Auguste Lina, hier. — Eckelmann, Oscar Theodor, Inhaber eines Productengeschäfts in Löbtau, mit Hinsche, Emilie Ida, hier. — Günther, Eugen Eduard Oskar, Kaufmann in Halle a. S., mit Hempel, Clara Marie Emilie Elvire Aurelie, in Halle a. S. — Böllmann, Hermann Albin August, Maurer, mit Albrecht, Ida Emma Clara, hier. — Reichenbach, Gustav Reinhold, mit verw. Herre geb. Richter, Johanne Wilhelmine, hier. — Kühn, Julius Bernhard, Handarbeiter in Gohlis, mit Trautmann, Anna Friederike Auguste, hier. — Steinbach, Carl Franz, Kaufmann, mit Hirschberg, Franziska Ella, hier. — Lehmann, Maximilian Johannes Ferdinand, Architekt in Zwickau, mit Fischer, Ida Sophie Gertrud, hier. — Thiemann, Friedrich Wilhelm Hermann, Ingenieur und Procurist hier, mit Andrich, Marie Aurelie Elisabeth in Gohlis.

Zusammen 24 Eheschließungen.

Eheliche Geburten wurden in der Zeit vom 9. bis mit 15. September 1888 angemeldet:

Schale, Hermann gen. Hermann, Kaufmanns S. — Großmann, Friedr. Eduard, Markthelfers S. — Kühnast, Laurenz Carl, Schneidermeisters T. — Wolf, Gust. Adolph, Schuhmachers S. — Böse, Julius Wilhelm, Fischers S. — Neumann, Heinr. Albert, Buchbindermeisters S. — Fritzsche, Walther Emil Heinr., prakt. Arzt Dr. med. S. — Möckel, Gottlieb Herm., Feldwebels T. — Einschlag, Josef, Kaufmanns S. — Bernstein, Carl Franz Max, Klempners S. — Täufer, Carl Heinr. Bruno, Kunstglasers S. — Heinke, Paul Wilhelm, Stuckateurs S. — Rasch, Heinrich, Schlossers Zwillingssöhne. — Busch, Friedrich Carl, Bäckermeisters S. — Plätzer, Friedr. Ernst, Maurers S. — Föhring, Gustav Albert, Buchhandlungsgehülfens S. — Hermer, Anton Wenzel, Instrumentenmachers S. — Pilarczik, Sylvester, Klempners T. — Großmann, Friedr. Berthold, Schneiders T. — Barth, Felix Otto, Kaufmanns T. — Lehmann, Ernst Berah, Uhrmachers S. — Kröber, Heinr. Rob. Jul., Schneiders T. — Meßke, Albert Herm., Kaufmanns S. — Agricola, Franz Emil, Buchbinders T. — Beyer, Carl Gustav, Schuhmanns S. — Raspe, Aug. Herm., Arbeiters posth. S. — Hörning, Friedr. Herm., Feldwebels S. — Müller, Karl Friedr., Schneiders T. — Eißler, Johann Wilhelm, Arbeiters S. — Friedericl, Georg Wilh. Eduard, Kaufmanns S. — Voigt, Franz Louis, Arbeiters S. — Kirscht, Max Albert Rob. Felix, Versicher.-Beamtens S. — Willecke, Gust. Robert, Maschinenbauers T. — Lange, Carl Friedr. Wilh., Kellners S. — Reinert, Carl Moritz Bruno, Buchhändlers T. — Keil, Gust. Adolf, Buchhalters T. — Eißmann, Leopold Carl Louis Richard, Bauführers T. — Hartwig, Friedr. Oskar, Fleischers S. — Böhme, August Hermann, Militair-Invalidens S. — Kranke, Gustav Adolph, Werkführers S. — Kiesewetter, Franz Otto Albert, Secretariats-Assistenten beim Reichsgericht S. — Hofmann, Georg Wilhelm Paul, Malers T. — Triebe, Hermann Gustav, Markthelfers S. — Planitz, Carl Otto, Schuhmachers S. — Hermann, Albert Otto, Fleischermeisters T. — Piorkowski, Felix Lorenz Gustav, Kaufmanns S. — Kähmer, Gustav, Wagenmeisters S. — Hähnel, Ernst Friedrich Heinrich, Kaufmanns T. — Teck, Hugo, Kaufmanns T. — Stubert, Josef, Tischlers S. — Kröbel, Carl Friedrich, Maurers S. — Bennborf, Gustav Bernhard, Fuhrwerksbesitzers T. — Schindler, Gustav, Maurers S. — Bode, Christoph, Stuckateurs T. — Franz, Johann Carl, Maurers S. — Großmann, Carl Friedrich Wilh., Fabrikarbeiters S. — Müller, Franz Moritz, Arbeiters S. — Vogel, Leopold Felix, Comptoirdieners T. — Berger, Ernst Eduard, Buchhalters T. — Mieth, Joh. Gustav, Kaufmanns S. — Weiße, Franz Fredor Louis, Arbeiters T. — Doß, Hermann Heinrich, Schuhmachers T. — Wille, Alfons Hugo Bruno, Kaufmanns T. — Hofmann, Karl Emil, Schlossers T. — Stinzl, Georg Adolph, Druckereibesitzers S. — Lindner, Friedrich Wilhelm Robert, Tischlers T. — Fischer, Friedr. Herm., Besitzers einer Wäscherei und Plätterei T. — Blome, Johann Heinrich Louis, Bureau-Expedients beim königl. Amtsgericht T. — Müller, Heinrich Otto, Tischlers S. — Stoppe, Carl Wilhelm Paul, Bremsers T. — Berger, Wilhelm Franz Oskar, Tapezierers S. — Thomas, Friedrich Richard, Malers S. — Heßler, Gottfried Hermann, Handlungsdieners S. — Mußtopf, Friedrich Wilhelm, Fleischermeisters S. — Morenz, Otto Arno, Flaschenbierhändlers T. — Leonhardt, Friedrich Oswald, Schutzmanns T. — Schröder, Emil, Handlungsreisendens S. — Reßner, Friedrich August Carl, Arbeiters S. — Frenzel, Eduard Robert, Procuristens T. — Jubitsch, Carl Bernhard, Conducteurs S. — Philipp, Friedrich August, Cigarrenmachers T. — Otto, Albert Ferdinand Leonhard Andreas, Cigarrenarbeiters T. — Wolf, Karl Gottlob, herrschaftlichen Kutschers S. — Börner, Christoph Gottlob Andreas Carl, Tischlers S. — Sachse, Ernst Louis, Handelsmanns T. — Sonntag, Ernst Otto, Hufschmieds S. — Hanitzsch, Carl Theodor, Buchdruckers S. — Stumpf, Ernst Hermann, Schlossers S. — Krüger, Berthold, Kaufmanns S. — Beitsche, Friedrich Wilhelm Franz, Kaufmanns S. — Lehmann, August Hermann, Steinsetzers T. — Franke, Georg Paul, Buchhandlungsgehülfens S. — Preil, Friedrich Wilhelm Hermann, Schmieds S. — Donath, Friedrich Albert, Kellners S. — Roban, Johann, Schneiders S.

Außerdem wurden in der Zeit vom 9. bis mit 15. September 1888

7 uneheliche Knaben,
6 uneheliche Mädchen,

wovon 9 in der Entbindungsschule geboren wurden, in das Geburts-Register eingetragen.

Zusammen 109.

Königl. Sächs. Standesamt Leipzig.

Todesfälle:

Angemeldet in der Zeit vom 9. September bis mit 15. September 1888.

Sterbe-Reg.-Nr.	Tag des Todes	Namen des Verstorbenen.	Stand.	Wohnung.	Alter. J.	Alter. M.	Alter. T.
	Sept.						
2604	8.	Heimburger, Felix Albert	Beamtens der Kgl. Amtsh. Sohn	Arndtstraße 18.	1	8	15
2605	9.	Geißler, Julius Bernhard	Schneider	Frankfurter Straße 8.	63	2	2
2606	8.	Grathe, Auguste Emma Ella	Schneiders Tochter	Brandvorwerkstraße 17.	—	8	2
2607	8.	Wilhelm, Emma Anna Ella	Opticers Tochter	Windmühlenstraße 37.	2	—	2
2608	7.	Hennig, Friederike Henriette Emilie	Private	Schützenstraße 4.	79	—	11
2609	8.	Dürr, Paul Richard	Eisendrehers Sohn	Arndtstraße 42.	—	9	15
2610	8.	Gäbler, Amalie Auguste	Wirthschafterin	An der Pleiße 24.	41	10	24
2611	9.	Fischer, Caroline Susanne Johanne Henriette geb. Hager	Theaterarbeiters Wittwe	Georgenstraße 31.	58	9	24
2612	9.	Walter, Anna Franziska geb. Berger	Schieferdeckermeisters Ehefrau	Lange Straße 14.	34	9	16
2613	9.	Lier, Marie Helene	Schuhmachers Tochter	Moritzstraße 15.	—	8	9
2614	8.	Rabe, Richard Hugo	Vergolders Sohn	Ulrichsgasse 10.	—	2	23
2615	10.	Hoyer, Friedrich Wilhelm	Schneider	Reudnitzer Straße 11.	54	8	—
2616	9.	Mosisch, Wilhelmine Agnes geb. Schumann	Werkmeisters Ehefrau	Reudnitzer Straße 12.	33	—	19
2617	9.	Busch, Carl Walter	Bäckermeisters Sohn	Südstraße 1.	—	—	½
2618	8.	Heinrich, Martha Mathilde	Heizers Tochter	Sternwartenstraße 28. †	4	8	8
2619	9.	Keil, Friedrich Gustav	Weber	zugereist. †	38	4	16
2620	9.	Schulze, Hermann Arthur	Schneiders Sohn	Katharinenstraße 12.	—	8	1
2621	10.	Schüßler, Helene Elisabeth	Markthelfers Tochter	Brandvorwerkstraße 46.	—	5	18
2622	10.	Altner, Amalie Auguste Christiane	Private	Nordstraße 16.	60	—	18
2623	10.	Knobloch, Franz Friedrich Wilhelm	Schuhmachers Sohn	Plagwitzer Straße 43.	—	1	4
2624	8.	Ein uneheliches Mädchen	—	—	—	1	21
2625	4.	Feigermann, Wilhelmine Luise	Dienstmädchen	Neuschönefeld.	19	9	18
2626	8.	Ein unehelicher Knabe	—	—	—	—	28
2627	10.	Weybling, Martha Hedwig	Kaufmanns hinterl. Tochter	Schulstraße 6.	1	4	23
2628	9.	Hennicke, Leopold Franz	Markthelfer	Hainstraße 21. †	24	8	11
2629	10.	Wenzel, Paul Friedrich	Tischler	Reudnitzer Straße 9. †	27	—	4
2630	10.	Eisler, Carl Robert	Handarbeiters Sohn	Moltkestraße 39.	—	—	2
2631	11.	Göbel, Johanne Rosine geb. Schiebold	Gärtners Wittwe	Friedrichsstraße 23.	84	1	13
2632	10.	Läßig, Laura Clementine geb. Messerschmidt	Privatgelehrtens Wittwe	Waldstraße 44.	80	6	15
2633	11.	Leinhos, Anna Amanda Melanie	Schmieds Tochter	Weststraße 62.	—	5	12
2634	11.	Grabs, Ida Hedwig Gertrud	Kochs Tochter	Gustav Adolph-Straße 53.	—	7	10
2635	10.	Clemen, Johann Georg Alfred	Postsecretairs Sohn	Dösener Weg 19.	—	6	6
2636	10.	Ein todtgeborener unehelicher Knabe	—	—	—	—	—
2637	11.	Ein unehelicher Knabe	—	—	—	6	8
2638	11.	Schmidt, Friederike Pauline geb. Böhme	Musikdirectors Ehefrau	Schönefeld. †	24	10	14
2639	11.	Merckel, Caroline geb. Friedemann	Kaufmanns Ehefrau	Hospitalstraße 36.	83	7	11
2640	12.	Strenbel, Wilhelmine geb. Sandig	Kutschers Ehefrau	Colonnadenstraße 6.	35	8	12
2641	11.	Baer, Willy Albert	Kaufmanns hinterl. Sohn	Gottschedstraße 12.	1	6	18
2642	11.	Noack, Anna Helene	Kutschers Zwillings-Tochter	Fregestraße 15.	—	3	11
2643	11.	Schräber, Otto Richard	Tischlers Sohn	Körnerstraße 16.	—	4	5
2644	12.	Kühle, Franz Willy	Handarbeiters hinterl. Sohn	Sophienstraße 36.	—	2	12
2645	11.	Berlinicke, Ella Frieda Clara	Weichenstellers Tochter	Leutzsch. †	9	10	17
2646	12.	Mayer, Catharina	Wirthschafterin	Petersstraße 9.	70	10	26
2647	12.	Tieck, Ludwig Paul Rudolf	Malers Sohn	Mahlmannstraße 9.	—	2	12
2648	13.	Engel, Clara Magdalena Maria	Buchbinders Tochter	Eisenstraße 2.	—	4	25
2649	12.	Müller, Ertmuthe Pauline Olga	Tischlers Tochter	Sebastian Bach-Straße 10.	6	1	12
2650	13.	Rübenack, Martha Alma Lina	Handarbeiters Tochter	Südstraße 23.	2	3	8
2651	11.	Wehnert, Ernst Wilhelm	Droschkenkutscher	Nordstraße 17. †	37	7	10
2652	12.	Müller, Franz Otto	Handarbeiters Sohn	Brandvorwerkstraße 43.	—	—	6
2653	12.	Luther, Gustav Adolf	Tischlers Sohn	Brandvorwerkstraße 43.	—	7	18
2654	12.	Hellmuth, Johanne Caroline Bertha geb. Weber	Zimmerers Wittwe	Hohe Straße 10.	51	—	6
2655	13.	Müller, Carl Friedrich Hermann	Kaufmann	Plagwitzer Straße 9.	63	1	24
2656	13.	Riedel, Carl Paul	Lehrers Sohn	Kochstraße 8.	2	1	13
2657	13.	Sinsel, Max	Buchdruckereibesitzers Sohn	Körnerstraße 10.	—	—	2
2658	13.	Schreiber, Wilhelmine Louise geb. Horn	Kaufmanns Wittwe	Kleine Fleischergasse 31.	76	5	6
2659	13.	Fischer, Adelheid Ernestine geb. Schäffer	Kaufmanns Wittwe	Nürnberger Straße 16.	58	10	10
2660	13.	Pamponi, Nancy Minna	Zinngießers Tochter	Südstraße 25.	—	2	26
2661	14.	Ein todtgeborener ehelicher Knabe	—	—	—	—	—
2662	14.	Ein todtgeborenes eheliches Mädchen	—	—	—	—	—
2663	14.	Kirsten, Carl Rudolf	Bahnhofswächters hinterl. Sohn	Albertstraße 48.	—	10	19
2664	14.	Lippmann, Johannes Arthur Bernhard	Decorationsmalers Sohn	Turnerstraße 21.	—	—	18
2665	14.	Ackermann, Johanne Friederike geb. Hahn	Cassengehilfens Ehefrau	Körnerstraße 16.	63	8	18
2666	14.	Ein todtgeborenes eheliches Mädchen	—	—	—	—	—
2667	15.	Homilius, Emma Martha	Handarbeiters Tochter	Liebigstraße 9.	—	5	10
2668	14.	Thier, Friedrich Wilhelm	pens. Portier der Magdeb. Bahn	Fregestraße 19.	66	—	—
2669	15.	Ein uneheliches Mädchen	—	—	—	2	18

Zusammen 66 (einschließlich 4 todtgeborene Kinder).

Die mit † Bezeichneten sind im städtischen Krankenhause gestorben.

Auswärts verstorbene und auf den hiesigen Friedhöfen beerdigte Personen:

Fitzke, Auguste Marie Gertrud, Buchbinders und Materialwaarenhändlers Tochter, 1 Jahr alt, starb am 8. Sept. 1888, Thonberg.
Hanß, Auguste geb. Kähler, Seilmachermeisters Wittwe, 54 Jahre 3 Monate 24 Tage alt, starb am 8. September 1888, Halle a/S.
Bündig, Peter Wilhelm, Posthilfs Sohn, 2 Monate alt, starb am 9. September 1888, Thonberg.
Meubier, Hedwig Magdalene, Restaurateurs Tochter, 1 Monat alt, starb am 10. September 1888, Thonberg.
Büchel, Minna Elisabeth, Stadtpostboten Tochter, 3 Monate alt, starb am 10. September 1888, Thonberg.
Weber, Gustav Thomas Friedrich, Kaufmann, 51 Jahre 5 Monate 4 Tage alt, starb am 10. September 1888, Reudnitz.
Friederici, Louise Marie geb. Knobloch, Kaufmanns Wittwe, 69 Jahre 10 Monate 16 Tage alt, starb am 11. Sept. 1888, Dresden.
Vetter, Gustav Bruno, Handarbeiters Sohn, 2 Monate alt, starb am 12. September 1888, Thonberg.
Eulenstein, Anna Ida, verstorbenen Eisenbahnarbeiters Tochter, 4 Jahre 6 Monate alt, starb am 12. September 1888, Thonberg.
Liebau, Auguste Elisabeth, Handarbeiters Tochter, 5 Monate alt, starb am 12. September 1888, Thonberg.
Weley, Ernstine Auguste geb. Richter, Hausbesitzers und Markthelfers Ehefrau, 71 Jahre alt, starb am 14. Sept. 1888, Thonberg.

SLUB
Wir führen Wissen.